

Pädagogisches Konzept

Säuglingsgruppe

Bindungsorientierte Betreuung:

In der Säuglingsgruppe steht die Bindung zwischen den Säuglingen und den Betreuern im Mittelpunkt. Die Betreuer bauen eine vertrauensvolle Beziehung zu den Säuglingen auf und stellen sicher, dass ihre Bedürfnisse in Bezug auf Sicherheit, Geborgenheit und Versorgung erfüllt werden.

Förderung der motorischen und sensorischen Entwicklung

Die Säuglingsgruppe bietet den Kindern Möglichkeiten zur Förderung ihrer motorischen und sensorischen Fähigkeiten. Hierfür werden verschiedene altersgerechte Materialien, Spielsachen und Bewegungsangebote bereitgestellt.

- **Anregung der Sinne:** In der Säuglingsgruppe werden die Sinne der Kinder aktiv angeregt. Hierzu gehören Musik- und Klangspiele, taktile Spiele sowie visuelle und Stimulation.
- **Kommunikation und Sprachförderung:** Die Betreuer der Säuglingsgruppe kommunizieren auf spielerische Weise mit den Kindern, um ihre sprachliche Entwicklung zu fördern. Dabei werden einfache Worte, Gesten und Mimik verwendet.
- **Eingewöhnung:** Die Eingewöhnung der Kinder in die Säuglingsgruppe wird individuell und behutsam durchgeführt. Die Eltern werden in den Prozess einbezogen und können in den ersten Tagen anwesend sein.
- **Tagesablauf und Rituale:** In der Säuglingsgruppe wird ein regelmäßiger Tagesablauf eingehalten. Dies gibt den Kindern Sicherheit und Orientierung. Zudem werden Rituale wie z.B. das Begrüßungs- oder Schlaflied etabliert.
- **Förderung der sozialen Entwicklung:** Auch in der Säuglingsgruppe wird die soziale Entwicklung der Kinder gefördert. Hierzu gehören z.B. erste Erfahrungen mit Gruppenaktivitäten und der Austausch mit anderen Kindern.
- **Elternarbeit:** Die Betreuer der Säuglingsgruppe arbeiten eng mit den Eltern zusammen. Hierzu gehören regelmäßige Entwicklungsgespräche sowie Austausch über den Entwicklungsstand und die Bedürfnisse des Kindes.
- **Dokumentation und Beobachtung:** Die Entwicklung der Kinder in der Säuglingsgruppe wird kontinuierlich dokumentiert und beobachtet. Hierdurch kann die Betreuung individuell auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes Kindes angepasst werden.

Entdecken, Experimentieren, Entwickeln

In unserer Säuglingsgruppe ist es uns wichtig, die individuellen Rhythmen und Bedürfnisse der Kinder zu respektieren und eine Umgebung zu schaffen, die viele Möglichkeiten zum Entdecken, Spielen und Lernen bietet. Wir orientieren uns an den Grundsätzen von Emmi Pikler, die betonen, dass der Säugling von Geburt an eine eigenständige Persönlichkeit ist und seine Fähigkeiten zur Empathie und zum Mitgefühl in sich trägt.

Wir bieten den Kindern Materialien an, die ihre motorischen und sensorischen Fähigkeiten anregen, wie z.B. Sinnes- und Naturmaterialien, Greiflinge und Bücher. In der Pflege achten wir darauf, den Körperkontakt, die Wärme und Geborgenheit zu fördern, indem wir kooperativ mit den Säuglingen umgehen und auf ihre Bedürfnisse eingehen. Auch bei der Ernährung legen wir Wert auf eine ruhige und liebevolle Atmosphäre, in der die Kinder neue Sinneserfahrungen machen können und selbst bestimmen, was und wie viel sie essen möchten.

Unser Konzept beruht auf der Idee, dass der Säugling nicht nur seine Bewegungs- und Entwicklungsschritte erlernt, sondern auch das Lernen an sich. Wir begleiten die Kinder dabei, selbstständig Interesse zu finden, zu experimentieren und Schwierigkeiten zu überwinden, um so die Freude und Zufriedenheit zu kennen, die das Resultat von geduldiger, selbstangetriebener Ausdauer sind.

In allem, was wir in unserer Säuglingsgruppe tun, steht der gegenseitige Kontakt und die Verbindung zwischen den Betreuern und den Kindern im Mittelpunkt. Wir schaffen eine Atmosphäre, die es den Kindern ermöglicht, ihre Fähigkeiten und Potenziale auf ihre Weise und in ihrem Tempo zu entfalten. Unser Ziel ist es, den Kindern ein Umfeld zu bieten, das ihnen Sicherheit und Geborgenheit gibt und in dem sie sich selbstbestimmt entfalten können.